

Bereichsvorsteher: Reto Birrer

* Beschluss

**Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Primarschule
- ausgelagerte Einheiten (Sekundarschule, Gymnasium, Musikschule, Schulische Dienste etc.)

Der Bereich Bildung organisiert die Volksschule gemäss dem Gesetz über die Volksschulbildung. Er führt den Kindergarten als integrierte Basisstufe, die übrige Primarstufe nach dem Prinzip des altersdurchmischten Lernens (3./4. und 5./6. Klasse). Als zusätzliches Angebot wird ein Naturkindergarten geführt. Den ihm im Rahmen der Verbundaufgabe gegebenen Handlungsspielraum nutzt er für gute Rahmenbedingungen und attraktive Zusatzangebote.

Bei den ausgelagerten Einheiten bringt er sich in die Beratungen und Beschlussfassungen der zuständigen Organe ein und überprüft die langfristige Wettbewerbsfähigkeit des jeweiligen Angebotes.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde fördert ein qualitativ gutes und für alle zugängliches Bildungsangebot, das die Persönlichkeitsentwicklung der Lernenden optimal unterstützt. Die Gemeinde hält an der Strategie der Schule Gisikon fest, stellt eine angemessene Infrastruktur und die nötigen Ressourcen zur Umsetzung des Bildungsauftrags für die Schule zur Verfügung.

Im aktuellen Legislaturprogramm wird insbesondere die Infrastruktur angepasst. Die Erweiterung der Schulanlage Mühlematt konnte termingerecht realisiert werden. Zeitgemässe Schulräume ermöglichen einen individualisierenden, kooperativen und eigenverantwortlichen Unterricht. Damit wird dem im Leitbild formulierten Leitziel «Durch selbstständiges Lernen fördern wir den persönlichen Lernerfolg der Kinder» Rechnung getragen. Mit dem Neubau der Turnhalle, der im Jahr 2024 starten wird, kann auch der sportliche Aspekt wieder eingehalten werden.

Lagebeurteilung

Die Volksschule ist gut positioniert, was durch interne und externe Evaluationen bestätigt wird. Um die Einhaltung der maximalen Klassengrössen sicherzustellen, bedarf es in den nächsten Jahren zusätzliche finanzielle Mittel. Der Bau von zusätzlichem Schulraum auf das Schuljahr 2020/21 war zwingend. Für die nächsten Jahre sind weitere Infrastrukturbauten notwendig (Turnhalle, Anpassungen Schulräume etc.). Bereits auf das Jahr 2023 waren erste Investitionen notwendig.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Steigende Schülerzahlen aufgrund Bevölkerungswachstum	Kostensteigerung, fehlende Infrastruktur	Hoch	Aktualisierung der Schulraumplanung, bei Planung auf multiple Nutzungsmöglichkeiten achten
Risiko: Schwierigkeiten gute und motivierte Lehrpersonen für Basisstufe und adL zu rekrutieren und zu halten	Sinkende Schulqualität und Zufriedenheit	Mittel	Attraktive Arbeitsbedingungen schaffen (Klassengrösse, Weiterbildungen, angemessener Schulraum, zeitgemässe Infrastruktur)
Chance: altersdurchmisches Lernen (adL) garantiert optimale Klassenaufteilung	Klassenbestände bleiben ausgeglichen, kein Schüleraustausch notwendig	Mittel	adL beibehalten und gute Qualität des Schulunterrichts halten

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Realisierung Einfach-Turnhalle	Ab 2024	5'850	02.24 – 05.25	IR		2'000	3'850		
Realisierung Photovoltaik-Anlage	Ab 2025	135	01.25 – 05.25	IR			135		
Anpassungen Schulraum	Ab 2024	130	2024	IR		130			
Erneuerung Pausenplatz	Ab 2024	75	2024	IR		75			

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Durchschnittliche Klassengrösse	Anzahl	20	20	20	20	20	20
Total Lernende	Anzahl	140	170	186	198	197	197
Durchschnittliche Anzahl Kinder am Mittagstisch	Anzahl	15	20	25	30	30	30

Entwicklung der Finanzen**Erfolgsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)		B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		-1'999	-2'170	8.5	-2'224	-2'234	-2'345
Total	Aufwand	-4'491	-4'967	10.6	-5'128	-5'161	-5'295
	Ertrag	2'492	2'797	12.3	2'904	2'927	2'950
Leistungsgruppen							
Primarschule	Aufwand	-3'441	-3'848	11.8			
	Ertrag	2'149	2'444	13.7			
	Saldo	-1'292	-1'404	8.6			
Ausgelagerte Einheiten	Aufwand	-1'049	-1'119	6.7			
	Ertrag	342	354	3.3			
	Saldo	-707	-766	8.4			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	-704	-2'205	213.2	-3'985**		
Einnahmen						
Nettoinvestitionen	-704	-2'205	213.2	-3'985**		

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Schülerzahl wird weiter zunehmen und ihren voraussichtlichen Höchststand bei rund 200 Schüler und Schülerinnen erreichen. Der Pausenplatz wurde letztmals im 2011 erneuert und benötigt dringend eine Sanierung.